

Betreff:

Braunschweig Zukunft GmbH – Jahresabschluss 2015

Organisationseinheit:	Datum:
Dezernat VII	06.04.2016
20 Fachbereich Finanzen	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Finanz- und Personalausschuss (Entscheidung)	21.04.2016	Ö

Beschluss:

„Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Zukunft GmbH wird angewiesen, den Jahresabschluss der Braunschweig Zukunft GmbH für das Geschäftsjahr 2015, der einschließlich der Erträge aus Verlustübernahme in Höhe von 1.408.208,45 € ein Jahresergebnis von 0,00 € ausweist, festzustellen.“

Sachverhalt:

Der Aufsichtsrat der Braunschweig Zukunft GmbH (BZG) hat in seiner Sitzung am 18. März 2016 bzgl. des Jahresabschlusses 2015 für die Gesellschafterversammlung eine entsprechende Beschlussempfehlung abgegeben. Die gemäß § 11 Buchstabe a) des Gesellschaftsvertrages der BZG vorgesehene Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses bedarf einer Weisung an den dortigen städtischen Vertreter der Stadt Braunschweig.

Gemäß § 6 Ziffer 1 a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig ist hierfür ein entsprechender Beschluss des FPA ausreichend.

Die Entwicklung der Aufwands- und Ertragspositionen ergibt sich aus der nachfolgenden Übersicht:

	In T€	IST 2014	Plan 2015	IST 2015	Nachrichtlich: Plan 2016
1	Umsatzerlöse	+ 140,3	+ 137,1	+ 146,5	+ 155,8
1a	% zum Vorjahr/Plan		- 2,3	+ 4,4 / + 6,9	+ 6,3
2	Sonstige betriebliche Erträge	+ 261,6	+ 244,5	+ 295,4	+ 291,5
3	Materialaufwand	- 40,3	- 41,8	- 38,2	- 42,0
4	Personalaufwand	- 508,7	- 566,6	- 554,8	- 610,0
5	Abschreibungen	- 12,1	- 25,0	- 16,4	- 25,0
6	Sonst. betriebl. Aufwendungen	- 1.120,4	- 1.166,9	- 1.230,1	- 1.091,2
7	<i>Betriebsergebnis (Summe 1 bis 6)</i>	- 1.279,6	- 1.418,7	- 1.397,6	- 1.320,9
8	Zins-/Finanzergebnis	0	0	0	0
9	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (7+8)	- 1.279,6	- 1.418,7	- 1.397,6	- 1.320,9
10	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
11	Steuern	- 10,8	- 10,7	- 10,6	- 10,7
12	Jahresergebnis (9+10+11)	- 1.290,4	- 1.429,4	- 1.408,2	- 1.331,6

Der GuV-Abschluss 2015 der Gesellschaft weist (vor Verlustübernahme durch die Stadt) einen Fehlbetrag von 1.408,2 T€ aus und liegt damit um rd. 21,2 T€ besser als im Wirtschaftsplan 2015 veranschlagt (1.429,4 T€).

Die sonstigen betrieblichen Erträge verbesserten sich gegenüber Plan 2015 und Vorjahr 2014 aufgrund von höheren weiterberechneten Messekosten und aufgrund von gestiegenen Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen.

Der Personalaufwand steigt im Vergleich zum Vorjahr, da in 2015 eine Stelle wieder neu zu besetzen war.

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergibt sich ein Anstieg gegenüber Plan und Vorjahr durch einmalige Kosten für den in 2015 vorbereiteten und im Februar 2016 erfolgten Umzug der Mitarbeiter der Gesellschaft vom Rebenring in die neuen Räumlichkeiten Schuhstraße 24. Ferner sind in 2015 gegenüber Plan und Vorjahr höhere Personalgestellungsaufwendungen an die Stadt Braunschweig für die städtischen zugewiesenen Mitarbeiter zu verzeichnen, da nach Beendigung der Elternteilzeit eine Mitarbeiterin wieder voll beschäftigt wurde.

Auch in 2015 unterstützte die Gesellschaft das Projekt „Berufsorientierung in Braunschweig“ (BOBS) mit 320,0 T€ (ebenfalls im sonstigen betrieblichen Aufwand enthalten; Vorjahr: 314,2 T€). Im Rahmen dieses Berufsbildungsprojektes absolvieren Jugendliche bspw. Betriebspraxistage, Berufseignungstests, Berufsvorbereitungstrainings und ähnliche Veranstaltungen.

Im Geschäftsjahr wurden lediglich geringe Investitionen in Höhe von rd. 11,4 T€ vorgenommen, hiervon Einbauten i. H. v. 8,5 T€ in das Technologieparkgebäude und im übrigen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichs & Partner, Göttingen, hat zu keinen Einwendungen geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde am 29. Februar 2016 erteilt.

Als Anlage sind die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht 2015 der Braunschweig Zukunft GmbH beigefügt.

Nachrichtlich teile ich im Zusammenhang mit der Braunschweig Zukunft GmbH noch folgendes mit:

Aufgrund eines Beschlusses des Finanz- und Personalausschusses vom 2. Juni 2015 (siehe DS 17591/15 – altes Ratsinformationssystem) wurde der Gesellschaftsvertrag aufgrund der Aufnahme eines weiteren Gesellschafters (Volksbank eG Braunschweig-Wolfsburg) mit Beschluss in der Gesellschafterversammlung am 22. Juli 2015 entsprechend angepasst und der Übertragung eines Teils der bisher von den Mitgesellschaftern (Braunschweig GmbH/Nord/LB und Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG) gehaltenen Anteile auf die Volksbank eG Braunschweig-Wolfsburg zugestimmt. Die diesbezüglichen Eintragungen in das Handelsregister erfolgten am 21. Oktober 2015. Siehe hierzu auch den Lagebericht Seite 1.

Geiger

Anlage/n:

Bilanz 2015, Gewinn- und Verlustrechnung 2015 und Lagebericht 2015 der Braunschweig Zukunft GmbH